



Johann-Christian-Reinhart-
Gymnasium Hof/S



Wahl einer neu einsetzenden
spät beginnenden Fremdsprache
ab Jgst. 10

Auswirkungen auf das
individuelle Kursprogramm
in der Oberstufe



Johann-Christian-Reinhart-Gymnasium Hof/S



Belegungsverpflichtung für die spät beginnende Fremdsprache

in Jahrgangsstufe 10:	4 Wochenstunden
in Jahrgangsstufe 11:	3 Wochenstunden
in Jahrgangsstufe 12:	3 Wochenstunden

Aus der Entscheidung, in Klasse 10 eine fortgeführte FS durch die neu einsetzende spät beginnende abzulösen, folgt eine **Belegungsverpflichtung für 3 Jahre** und eine **Profilbildung** in den Jahrgangsstufen 11 und 12.



Johann-Christian-Reinhart-
Gymnasium Hof/S



Spanisch ersetzt die zweite Fremdsprache

	Naturwissenschaftlich- technologischer Zweig	Sprachlicher Zweig
1. Fremdsprache	Englisch	Englisch
2. Fremdsprache	Französisch oder Latein (kann ersetzt werden)	Latein (kann ersetzt werden)
3. Fremdsprache	_____	Französisch (kann nicht ersetzt werden)



Studentafel in der Kursphase

Fach bzw. Fächergruppe	11	12-1/12-2	(Ges: 66 Wo.std.)
Religion (K, Ev oder Eth)	2	2	<u>Pflicht:</u> 30 Wochenstunden
Deutsch	4	4	
Mathematik	4	4	
Geschichte + Sozialkunde	2+1	2+1	
Sport	2	2	
Nw1 (Ph, C oder B)	3	3	
Fs1 (F F I)	4	4	
Nw2 oder Inf oder Fs2	3 od. 4	3 od. 4	
Geo oder WR	2	2	
Kunst oder Musik	2	2	
W-Seminar	2	2 / 0	<u>freie Wahl:</u> 10/11 Wochenstunden
P-Seminar	2	2 / 0	
weitere indiv. Profilbildung	5 od. 4	5 od. 4	



Johann-Christian-Reinhart- Gymnasium Hof/S



Belegungspflicht für alle Schülerinnen und Schüler in Jgst. 11:

Jeder Schüler / jede Schülerin muss wählen zwischen

- einer zweiten Naturwissenschaft
- oder Informatik (nur am NTG möglich)
- oder einer zweiten Fremdsprache.

Diese Wahlpflicht wird durch Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache erfüllt, d. h. es muss nur eine Naturwissenschaft besucht werden.

Aber: Von dieser Naturwissenschaft sind dann alle vier Halbjahre einzubringen!



Johann-Christian-Reinhart- Gymnasium Hof/S



Belegungspflicht für alle Schülerinnen und Schüler in Jgst. 12:

Jgst. 12: 3 Wochenstunden


Folge: Zur individuellen Profilbildung bleiben - neben den Seminaren - nur noch 2 Wochenstunden (insgesamt in beiden Jahrgangsstufen), d. h.:

Mit Wahl der spät beginnenden Fremdsprache in Jgst. 10
legt man bereits 6 Stunden des Kursprogramms der Jgst.
11 und 12 fest.

Wenn die Stundenzahl den Rahmen von 66 Wo.std. nicht überschreiten soll, ist nur noch die Wahl eines weiteren zweistündigen Wahlfachs möglich (z. B. 1 Jahr Psychologie)



Stundentafel mit spät beg. Fremdsprache

Fach bzw. Fächergruppe	11	12-1/12-2	(Ges: 66 Wo.std.)
Religion (K, Ev oder Eth)	2	2	
Deutsch	4	4	<u>Pflicht:</u> 36 Wochenstunden
Mathematik	4	4	
Geschichte + Sozialkunde	2+1	2+1	
Sport	2	2	
Nw1 (Ph, C oder B)	3	3	
Fs1 (E, F, L)	4	4	<u>Wahlpflicht:</u> 22 Wochenstunden
spät beginnende Fs	3	3	
Geo oder WR	2	2	
Kunst oder Musik	2	2	<u>freie Wahl:</u> 8 Wochenstunden
W-Seminar	2	2 / 0	
P-Seminar	2	2 / 0	
weitere indiv. Profilbildung		2	



Johann-Christian-Reinhart-Gymnasium Hof/S



Einbringung

Bei einem Abiturprüfungsfach müssen alle vier Halbjahre eingebracht werden.

Ansonsten müssen drei von vier Halbjahren eingebracht werden. ¹⁾

- ¹⁾ Es gibt folgende Ausnahmeregelung: Jeder Schüler kann am Ende der Qualifikationsphase in zwei der über vier Ausbildungsabschnitte hinweg belegten Fächer je eine Pflichteinbringung durch die Einbringung von zwei freien Halbjahresleistungen aus anderen Fächern ersetzen. Für Abiturprüfungsfächer und die Nw1 (falls nur eine gewählt) sind aber stets 4 Pflichteinbringungen vorgeschrieben. Nutzt ein Schüler diese „Joker-Regelung“ für die spät beginnende Fremdsprache, muss er daraus nur zwei Halbjahresleistungen einbringen.



Johann-Christian-Reinhart- Gymnasium Hof/S



Abiturprüfung

Die spät beginnende Fremdsprache kann als 5. Abiturprüfungsfach (Kolloquium) - neben D, M, Fs1 und einer Gesellschaftswissenschaft gewählt werden.

Zweigspezifische Fächer (Informatik am NTG und Sport) sind gemäß den Bestimmungen über die Belegungs- und Einbringungsverpflichtungen (40 Einbringungen) als Abiturprüfungsfächer nur über die „Jokerregel“ möglich. Je eine Halbjahresleistung in zwei geeigneten Fächern wird gestrichen.



Johann-Christian-Reinhart-Gymnasium Hof/S



Beispiel

Fach	Abitur	Eigentliche Pflichteinbringung	Mögliche Einbringung
Deutsch	S	4	4
Mathematik	S	4	4
Englisch (Fs1)	S	4	4
Religion		3	3
Sport	M	4	4
Geschichte+ Sozialkunde		3	3
Physik (Nw1)		4	4
Spanisch (spät beginnend)		3	2
Geografie	M	4	4
Kunst		3	2
W-Seminar		4	4
P-Seminar		2	2
Weitere „freie“ Einbringungen		0	0
		42	40



Johann-Christian-Reinhart-Gymnasium Hof/S



..., oder kurz:

- ❖ Festlegung auf ein **sprachliches Profil**
- ❖ Für **Profilbildung** über die Seminare hinaus stehen **nur zwei Stunden** zur Verfügung (wenn man die Wochenstundenzahl nicht erhöhen möchte)
- ❖ Informatik am NTG und Sport als Abiturprüfungsfächer nur über die „Jokerregel“ möglich
- ❖ Mit Sportabitur stark erhöhte Stundenzahl!



Johann-Christian-Reinhart- Gymnasium Hof/S



Schulbesuch im Ausland in Jgst. 10 (I)

Infos auch unter <http://www.aja-org.de/>

1. Halbjahr, Rückkehr bis Februar:

Kurswahl mit allen anderen Schülern,
ggf. Vorwahlen durch die Eltern

2. Halbjahr, Rückkehr im Sommer:

- Kurswahl durch die Eltern
- Vorrücken auf Probe in Jgst. 11
- Probezeit: erstes Halbjahr der Jgst. 11
- Bei Bestehen wird auch der mittlere Schulabschluss erworben



**Johann-Christian-Reinhart-
Gymnasium Hof/S**



Schulbesuch im Ausland in Jgst. 10 (II)

Für die Zulassung zu den **Addita** in
Kunst oder **Musik** (für die schriftlich-praktische
Abiturprüfung) oder **Sport** (für die Abiturprüfung)
zählt die Note der Jahrgangsstufe 9

mindestens Note 3



**Johann-Christian-Reinhart-
Gymnasium Hof/S**



Schulbesuch im Ausland nach Jgst. 10

kein Eintritt während der Jgst. 11 oder in die
Jgst. 12 möglich

nach einjährigem Auslandsaufenthalt nach der

Jgst. 10:

Eintritt in die Jgst. 11

(Kurswahl ggf. durch die Eltern)